



# Der St. Pöltner Gebirgsfreund



**Folge 141 • August 2010**

Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein  
Gruppe St. Pölten

## Spannende Vorträge im Herbst



St. Pölten,  
Volkshaus  
Süd,  
Kranzbichler-  
straße 18,  
1. Stock,  
Franz Jonas-  
Saal

Donnerstag, 2. September 2010, 19.30 Uhr

Ewald Rudorfer:

**„Zweckmäßige Bekleidung im Bergsport“**

Donnerstag, 7. Oktober 2010, 19.30 Uhr

Heinrich Kühmayer:

**„Mit dem ÖGV St. Pölten auf Wanderwoche im Vorarlberger Montafon“**



Donnerstag, 4. November 2010, 19.30 Uhr

**„Im Nest des Kondors“**

Obmann Dieter Holzweber berichtet von einer Reise der Alpenschule Peilstein des ÖGV zu den Sechstausendern der Cordillera Real (Königskordillere) in Bolivien



## Erfolgreicher Bergsommer für den ÖGV St.Pölten

Das Bergwetter war zwar im heurigen Sommer nicht immer optimal, bis auf wenige Ausnahmen (z.B. Dürrenstein) konnten die Tourenführer und Tourenführerinnen des ÖGV St.Pölten ihre angekündigten Bergtouren aber wie geplant durchführen. Begonnen hat die Wandersaison mit einer Besteigung des Gr. Pyrgas in den Haller Mauern sowie einem Wander-Wochenende vom 12. bis 13. Juni im Ausseerland. 28 Teilnehmer folgten dem Ruf von Tourenführer Hans Lechner und bestiegen auf zwei unterschiedlichen Wegen (leichter Klettersteig und Wanderroute) den 1.717 m hohen Sandling. Nach Nächtigung auf der Blaa-Alm bzw. im Jugend- und Familiengästehaus Altaussee wurde am Sonntag dann die 1.754 m hohe Trisselwand oberhalb des Altausseer-Sees bestiegen. Die Zusammensetzung der ÖGV-Wandergruppe war dabei durchaus vielversprechend für unseren Verein: Der älteste Teilnehmer war 82, die jüngste Teilnehmerin 17. Und einer war etwas "geschlapft": Aufgrund einer lästigen Auswucherung am Knöchel seines Fußes musste unser Mitglied Franz Braun mit einem Bergschuh und einem Schlapfen den Gipfel der Trisselwand besteigen.

## Mit dem ÖGV im Montafon

Die Wanderwoche des ÖGV St.Pölten vom 3. bis 10. Juli wurde von Tourenführer Heinrich Kühmayer organisiert. 40 Teilnehmer kamen nach Schruns ins Alpenhotel Messmer. Die schöne Lage des Hotels oberhalb von Schruns mit Blick auf die herrliche Bergwelt begeisterte. Folgende Wanderungen wurden dabei durchgeführt.

Sonntag: Gemeinsame Wanderung zur Wormserhütte am Hochjoch, Zamangspitze 2387m, über den Seeweg zur Alpe Innerkapell. Käse und Butter werden hier noch erzeugt.

Montag: Gaschurn Matschuner Höhenweg mit Besteigung der Madrisella sowie Alpbesichtigung Alpe Nova.

Dienstag war vom Wetter her nicht sehr schön, daher eine Führung in der Bergknappen-Kapelle am Christberg, danach Wanderung zur Wallfahrtskirche am Bartolomähberg.

Mittwoch: Besteigung des höchsten Berges im Rätikon, der 2.965 m hohen Schesaplana. Von



Bludenz durch das Brandnertal kommt man zum Lünersee. Aufstieg zur Totalp-Hütte und über weite Schneefelder und felsiges Gelände zum Gipfel der Schesaplana. Zweite Gruppe: Aufstieg zur Totalphütte und Rundweg um den Lünersee.

Donnerstag: Vom Golm auf die Gaißspitze (2334 m) und zur Lindauerhütte. Diese Wanderung ist geprägt von der Zimba, dem Matterhorn Vorarlbergs, und den Kalkriesen der Kirchlispitzen, der drei Türme Sulz und Drusenfluh. Wunderbar die Blütenpracht der Alpenblumen. Die zweite Wandergruppe besuchte das Bergdorf Galtür.

Freitag: Tour auf die Tschagggunser Mittagspitze (2168 m). Der Gipfelanstieg ist eine Kletterei im 1. Schwierigkeitsgrad. Mit etwas Anleitung meisterten



alle Teilnehmer diesen herrlichen Aussichtsberg. Zweite Gruppe: Wanderung Golmer Seenweg. Dritte Gruppe: Wannaköpfe Itonskopf. Alle Touren

# Tourenprogramm im Herbst 2010

## Wanderungen

### **Sonntag, 19. September 2010: Überschreitung des Göller (1.761 m)**

Route: Kernhofer Gscheid – Göller – Waldhüttensattel – Schnalstein (Hofalm) – Kernhof. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden. Ausreichend Getränke und Proviant mitnehmen, da die Göllerhütte wegen Jagdsperrung geschlossen ist.

Abfahrt: 7.00 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Gerhard Spendlhofer unter Tel.Nr. 0664/4202033.

### **Sonntag, 26. September 2010: Über den Rauhen Kamm auf den Ötscher**

Route: Lackenhof – Ranegg – Bärenlacke – Rauher Kamm – Ötschergipfel – Ötscher-Schutzhaus – Riffelsattel – Weitental – Ötscherwiese – Ranegg. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden.

Abfahrt: 5.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Hans Lechner unter Tel.Nr. 0676/5416330.

### **Sonntag, 3. Oktober 2010: Wanderung durch die Ötschergräben**

Route: Wienerbruck – Mirafall – Ötscherhias – Erlaufklause. Gesamtgehzeit rund 4 bis 5 Stunden.

Abfahrt: 8.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Friederike Holzweber unter der Tel.Nr. 02742/77686.

### **Sonntag, 17. Oktober 2010: Hennesteck – Annalm**

Route: Annaberg – Weißes Kreuz – Hennesteck – Annaalm – Annaberg. Gesamtgehzeit rund 4 Stunden.

Abfahrt: 8.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter Tel.Nr. 02742/360130.

### **Dienstag, 26. Oktober 2010 (Nationalfeiertag): Reisalpe (1.399 m) – Hochstaff (1.305 m)**

Route: Ebenwaldhöhe – Kleinzeller Hinteralm – Reisalpe – Hochstaff – Ebenwaldhöhe. Gesamtgehzeit rund 5 Stunden.

Abfahrt: 8.00 Uhr, Treffpunkt Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Margit Pachler unter der Tel.Nr. 02742/78958 oder 0699/10242023.

### **Samstag, 30. Oktober 2010: Antistress-Wanderung im mystischen Waldviertel**

Route: Ausgangspunkt ist Gutenbrunn im Waldviertel. Die gemütliche, leichte, besinnliche rund 12 km lange Wanderung führt entlang einiger schöner Teiche zu den Einsiedlerhöhlen und zur Steinkapelle. Zur Andacht vor dieser Kapelle kann – wer möchte – eine Kerze mitnehmen. Im Anschluss an die Wanderung Einkehr im Gasthof Marschall in Gutenbrunn.

Abfahrt: 8.00 Uhr, Treffpunkt Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Josef Hofmarcher unter Tel.Nr. 0664/3525971.

### **Sonntag, 7. November 2010: Wanderung zur Ruine Hohenegg und zum Hl. Zeno**

Route: Die Wanderung beginnt mit einer kurzen Kirchenführung (Dauer rund 30 Minuten) durch unseren gepr. Kirchenführer Franz Drucker unter dem Motto "Wer kennt den Hl. Zeno – sein Leben und seine Verehrung in Hafnerbach". Danach Wanderung zum Zenostein – Korning – Öd – Ruine Hohenegg (hier hat einst der berühmte Feldmarschall Fürst Raimund von Montecucculi gelebt) – entlang des Südrandes des Dunkelsteinerwaldes geht es zurück nach Hafnerbach. Einkehr in einem gemütlichen Gasthaus in Wimpassing. Gehzeit rund 3 Stunden.

Abfahrt: 9.30 Uhr, Treffpunkt Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw bis nach Hafnerbach (Parkplatz bei Kirche).

Anmeldung: Bei Tourenführer Franz Drucker.

## **Sonntag, 21. November 2010: Leopoldi-Wanderung**

Route: Rossatz – Rotes Kreuz – Ferdinandswarte – Hundsheim. Gesamtgehzeit rund 3-4 Stunden.

Abfahrt: 9.30 Uhr, Treffpunkt Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter Tel.Nr. 02742/360130.

## **Radtouren**

### **Sonntag, 10. Oktober 2010: Mit dem MTB im Alpenvorland**

Route: Entlang der Traisen zur Kukubauer-Hütte – Haberegg – Rudolphshöhe – Rückfahrt über Schloss Wald nach Pyhra und weiter nach Harland. Mitnahme eines Fahrradhelms ist Pflicht.

Abfahrt: 9.00 Uhr, Treffpunkt beim Bootshaus der Naturfreunde in Harland.

Anmeldung: Bei Tourenführer Josef Hofmarcher unter Tel.Nr. 0664/3525971.

### **Samstag, 23. Oktober bis Dienstag, 26. Oktober 2010: Mit dem MTB durch das Reich der Fanes in Südtirol**

Route: 1.Tag: Anreise mit Auto von St.Pölten über Innsbruck nach Sterzing in Südtirol. Mit dem MTB von Sterzing – Fußendraß – Pfundererjoch – Pustertaler Römerweg – Ehrenburg – Moos – Stephansdorf (65 km)

2.Tag: Stephansdorf – Kronplatz – Enneberg – St.Vigil – Rautal – Pederue-Hütte – Faneshütte – Limojoch – Fanestal – Cortina d'Ampezzo (73 km)

3.Tag: Cortina d'Ampezzo – alter Bahnweg – Dreizinnenblick – Schluderbach – Dürrensee – Toblach – Bruneck – Pfunders – Weitenbergalm – Pfundererjoch – Sterzing (133 km)

4.Tag: Reservetag und Heimfahrt nach St.Pölten.

Mittelschwere bis schwere MTB-Tour mit kurzen Trialpassagen und Downhills. Neben einer MTB-Grundausrüstung (inkl. Helm) ist die Mitnahme eines guten Kälte- und Regenschutzes erforderlich (Hochgebirge).

Abfahrt: 5.00 Uhr. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. Treffpunkt wird telefonisch vereinbart.

Anmeldung: Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter Tel.Nr. 0664/3139468.

## **Klettern**

### **Sonntag, 12. September 2010: Klettern am Peilstein**

Route: Geklettert werden Sportkletterrouten aller Grade an den Peilsteinwänden, je nach Können der Teilnehmer. Seile sind vorhanden, die sonstige Kletterausrüstung (Helm, Sitz- und Brustgurt, Karabiner, Expressschlingen) ist mitzubringen.

Abfahrt: 9.00 Uhr, Treffpunkt beim Parkplatz des Schuhmarktes Vögele an der Mariazellerstraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Christian Sperrl unter der Tel.Nr. 0650/5612021.

Bekanntlich treffen sich jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr kletterbegeisterte Jugendliche in der neuen Kletterhalle in Weinburg/Pielach. Bei schönem Wetter geht es ins Freie, nach Dürnstein in der Wachau oder zum Peilstein. Seile sind vorhanden, Klettergurte und Karabiner können kostenlos geliehen werden. Interessenten melden sich bei unserem Betreuer und ÖGV-Jugendreferenten Christian Sperrl entweder unter der Mobilnummer 0650/5612021, per mail unter office@bergsportscout.at oder direkt in unserer ÖGV-Geschäftsstelle Bergsport Scout, 31.00 St.Pölten, Klostersgasse 13, während der Öffnungszeiten von 9 bis 18 Uhr.

## **Vorschau Winter 2010/2011**

### **Donnerstag, 2. Dezember 2010:**

Jahresrückblick und Adventheimabend im Volkshaus St.Pölten Süd

### **Freitag, 31. Dezember 2010:**

Silvesterwanderung

### **Donnerstag, 6. Jänner 2011:**

Drei-Königswanderung

konnten mit der Montafon Card mit Bahn, Bus und Bergbahnen ohne Autos erreicht werden. Zum Baden lud das wunderschöne Montafonbad in Schruns ein.

Helga Bübl mit der Zieharmonika sowie Raimunds Teufelsgeige machten Musik, Franz und Anna sorgten mit heiteren Geschichten für einen netten Abend im Hotel. Der Besuch des Heimat- und Brauchtumabends mit der Schrunser Volkstanzgruppe begeisterte alle Teilnehmer besonders. Schönes Wetter, ein Hotel mit guter Küche, tolle Wanderungen und nette Wanderfreunde ergeben jedenfalls eine gelungene Wanderwoche.

Vorerst abgeschlossen (zumindest nach Redaktionsschluss) wurde der ÖGV-Bergsommer dann mit einer von Obmann Dieter Holzweber geführten Überschreitung des Hochschwabs von Eisenerz bis zum Seeberg. War der Samstag mit der Durchquerung der Frauenmauer-Höhle und der Einkehr auf drei Almen (Gsollalm, Pfaffingalm, Androthalm) noch eine halbwegs gemütliche und kulinarische Wanderung, wurde es am Sonntag ernst. Abmarsch um 6.00 Uhr morgens von der Sonnschienhütte, Morgenbad im Sackwiesensee und kurzes Frühstück auf der Häuslalm. Dann war es aber vorbei mit der Alm-Herrlichkeit. Einmal bergauf, einmal bergab führte die Wanderung über Hochschwabgipfel und Aflenzer Staritzen bis zum Seeberg-Sattel. Am Ende waren es für die fünf Teilnehmer Frank Karl, Braun Franz, Kühmayer Heinrich und Stöferle Fritz 2.900 Höhenmeter bergauf und 2.000 Höhenmeter bergab.

### **Neuer Kamin und Kachelofen auf der Türnitzer Hütte**

So mancher Gast soll in der Vergangenheit auf unserer Hütte schon deswegen Tee mit doppeltem Marillenschnaps geordert haben, weil ihm angeblich etwas kalt war. Und die Kacheln unseres Ofens im Gastraum der Türnitzer Hütte kalt geworden oder überhaupt kalt geblieben sind. So sagt man. Damit ist es seit dem Sommer dieses Jahres vorbei. Mitte August wurden die Kacheln unseres Ofens nicht nur neu gesetzt, sondern in einem Aufwaschen auch gleich ein neuer Kamin gemauert. War auch höchste Zeit. Denn das Holz unter dem Ofen war schon

ziemlich angeschmort. Nicht auszudenken, was mit unserer über 100 Jahre alten "Holz-Hütte" passiert wäre, wenn, ja wenn, ein Feuer ausgebrochen wäre. Soviel Wasser zum Löschen kann es im Keller oder im Regenwasser-Bottich vor der Hütte gar nicht geben. Dass sich die zahlreichen Freunde und Gäste der Türnitzer Hütte diesbezüglich zumindest jetzt keine Sorgen mehr machen müssen, ist dem Einsatz unserer freiwilligen Helfer zu verdanken. Unter der Regie von Hüttenwart Schremser Josef und Seilbahnwart Schremser Karl, Wegwart Hofmarcher Josef und des Hafnermeisters Helmut Christian konnten von 8. bis 13. August die vorgesehenen Arbeiten durchgeführt und abgeschlossen werden. Mit dabei waren weiters Küchenchefin Schremser Erni, Kneissl Christian, Brandstetter Franz, Nolz Heribert, Romuald Tisch sowie Habersberger Heinz, der als gelernter Dachdeckermeister den alten Kamin von seinem Blech befreit und den neuen Kamin nach dem Aufmauern sofort wieder in Blech gefasst hat. Dass ausgerechnet in dieser Woche noch unsere Materialeilbahn gestreikt hat, sorgte ob der notwendigen Materialtransporte zur Hütte für zusätzliche Aufregung. Doch dank der raschen Unterstützung unseres Herzogenburger Mitglieds Gerhard Mayer und zahlreicher anderer Helfer konnte unsere Materialeilbahn wieder flott gemacht werden.

### **Der ÖGV bei den 39. Niederösterreichischen Kindersommerspielen**

Bereits zum dreizehnten Mal hat sich heuer der ÖGV St.Pölten wieder an den Kindersommerspielen vor dem Herzogenburger Stift mit einer Kletterwand und einem eigenen Stand beteiligt. Die Kindersommerspiele fanden an den Wochenenden 27. – 29. August sowie 3. – 5. September 2010 statt. Rund 3.000 Buben und Mädchen haben in den vergangenen Jahren die über sechs Meter hohe Wand mit ihren verschiedenen Schwierigkeitsstufen erklommen, heuer wurde erstmals eine neue Kletterwand aus Oberösterreich getestet. Der ÖGV St.Pölten dankt allen freiwilligen Helfern unter seinen Mitgliedern und Freunden, insbesondere den Organisatoren, der Familie Habersberger und dem unermüdlichen Einsatz von Holzweber Ernst, der so wie in den Jahren davor für die Spendeneinnahmen gesorgt hat.

## Aus der Vereins-Familie

### Der ÖGV gratuliert herzlich!

...zum 50. Geburtstag:

Lechner Hans, Stalzer Susanne, Brader Alois

...zum 60. Geburtstag:

Gensberger Hans, Haider Irmgard,  
DI Rohrweg Johann

...zum 70. Geburtstag:

Hintermeier Ingeborg, Nistelberger Frieda,  
Eichberger Ilse, Loibner Maria

Mehr als ein Dutzend Fünftausender hat er in seinem langen Bergsteigerleben bereits bestiegen. Und er musste fast 67 Jahre alt werden und mit der Alpenschule Peilstein des ÖGV im heurigen Sommer nach Bolivien fahren, um endlich seinen lang ersehnten Wunsch nach der Besteigung eines Sechstausenders erfüllen zu können. Am Donnerstag, den 22. Juli 2010, war es für unser Mitglied Robert Mascha soweit: An diesem wunderschönen, sonnigen Tag stand er mit 12 weiteren Mitgliedern der ÖGV-Bergsteigergruppe – darunter auch Obmann Dieter Holzweber – auf dem 6.088 m hohen Huayna Potosi in der Cordillera Real (Königskordillere) im südamerikanischen Binnenstaat Bolivien. Dabei war unser Robert nicht einmal der Älteste der ÖGV-Gruppe, der erstmals auf dem Gipfel eines Sechstausenders gestanden ist: Dieses Privileg hatte an diesem Tag der 71jährige Apotheker Mag. Peter Steinböck aus Wien. Und unserem Robert wäre eine Woche später beinahe die Besteigung eines weiteren Sechstausenders – des 6.462 m hohen Illimani – gelungen. Das auf einer Höhe von rund 5.500 m gelegene Hochlager Nido de Condors (Nest des Kondors) hat er bereits erreicht und ist am Gipfeltag auch um 1.00 Uhr morgens aufgestanden. Wieso er sich danach aber wieder in sein Zelt zurückgezogen hat, bleibt sein Geheimnis: Entweder war es ihm bei minus 20 Grad Celsius zu kalt oder er war einfach nicht mehr entsprechend motiviert. Jedenfalls wurde der Gipfelerfolg an seinem 67. Geburtstag entsprechend gewürdigt: Mit

einem Klavierabend in der Bar des SAS-Radisson-Hotels in der bolivianischen Hauptstadt La Paz von Johannes Gisser, Mitglied des Staatsopernchores und erfolgreicher Bergsteiger. Gespielt wurde u.a. der Walzer "An der schönen blauen Donau" und Tschaikowskys Klavierkonzert Nr. 1. Solche Klassiker aus Österreich und Russland haben die Bolivianer schon lange nicht mehr gehört.

### Spenden ab 15. Februar 2010

|                   |        |
|-------------------|--------|
| Hofbauer Maria    | 10 EUR |
| Enzinger Eva      | 10 EUR |
| Frühauf Elisabeth | 10 EUR |

### Neubeitritte ab 15. Februar 2010

Kandler DI Michael, Kandler Mag. Michaela,  
Kandler Michael Sonnfried, Kandler Mathias,  
Josef Maronitsch, Müller Patrick,  
Schlapsi Christian, Semler Kerstin,  
Strasser Walter, Winter Christoph

Tel.: 02742/351344  
E-Mail: [office@bergsportscout.at](mailto:office@bergsportscout.at)  
Klostergasse 13, 3100 St. Pölten  
[www.bergsport-scout.at](http://www.bergsport-scout.at)

**Ab Herbst**  
**neu im Programm!**

  
**ORTOVOX**  
VOICE OF THE MOUNTAINS  
Ortovox-Merino-Unterwäsche

Alle Gebirgsvereins-Mitglieder bekommen ab einem Einkaufswert von € 20,- bei Barzahlung eine Rabattgutschrift in der Höhe von 10%! (Ausgenommen Aktionen und Sonderangebote)

**BERGSPORT SCOUT**



### Impressum:

Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer  
Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten, ZVR-Zahl 278149847  
Geschäftsstelle: Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostergasse 13,  
Tel.Nr. 351344. e-mail: [stpoelten@gebirgsverein.at](mailto:stpoelten@gebirgsverein.at); Für den Inhalt  
verantwortlich: Dieter Holzweber, Layout: Dieter Holzweber  
"P.b.b." Verlagspostamt 3100 St.Pölten  
Zulassungsnummer 03Z035168 M